

An einer Primarschule in der Schweiz arbeiten - eine wenig beachtete Alternative?

Beitrag von „dominik89“ vom 2. März 2024 14:07

Zitat von Palim

Was ich verstanden habe: Du vergleichst deine Erfahrungen in den Kantonen in der Schweiz mit deinen Erfahrungen in BY vor vermutlich 15 Jahren.

Und du möchtest wissen, ob das in BY weiterhin/generell der Realität entspricht.

Du fragst allerdings nach Deutschland, dann doch wieder nach BY und BW.

Deutschland ist nicht BY und auch nicht Bayern-Württemberg.

Die Nachfrage, ob du zu wechseln gedenkst, ist berechtigt, wenn du nach dem Mangel fragst und den Bedingungen, was man in welcher Form wählen kann.

Das hast du völlig richtig verstanden. Meine Erfahrungen mit Deutschland sind anekdotisch und veraltet. Herzlichen Dank, dass du mir so einen schönen Gesamtüberblick zu Deutschland gegeben hast! Und ich interessiere mich für alle Bundesländer gleichermassen. Aber da die Unterschiede zwischen den Bundesländern offenbar erheblich sind, macht es durchaus Sinn, für den Moment einfach eine Gegenüberstellung mit 1-2 Bundesländern zu versuchen. Da ich selbst aus Bayern komme und die gehörten Anekdoten aus Bayern und BW stammen, war das eben ein guter Anfang.

Deinen Gedankengang zu meinen Wechselabsichten kann ich nachvollziehen. Aber das ist tatsächlich nicht der Fall. Ich möchte einfach gerne die Systeme vergleichen und (still und heimlich :P) vielleicht sogar ein bisschen Werbung für die Schweiz machen, weil man hier als passionierte Lehrperson (nach meinem persönlichen empfinden) recht viele Freiheiten hat und vielleicht sogar mehr Freude am Beruf finden könnte, falls es in Deutschland Rahmenbedingungen gäbe, die als einschränkend empfunden werden. Aber sicher wird hier nicht jeder glücklich, deshalb möchte ich sich nicht behaupten, dass irgendein Land grundsätzlich die Nase vorn hätte. Die bisherige Diskussion legt ja sogar nahe, dass sich die meisten Lehrpersonen in Deutschland recht gut mit ihrem System arrangieren können oder sogar die positiven Seiten überwiegen. Auch das ist für sich genommen ja schon mal eine gute Sache. In meiner eigenen Schulzeit war das damals noch nicht so. Ich hatte noch recht viele Lehrpersonen erlebt, die eigentlich schon lange keine Lust mehr auf ihren Beruf hatten und die Jahre zur Pension noch abgesehen sind. Zum Glück haben sich die Zeiten geändert!